
Preise und Auszeichnungen

Zahlreiche Journalisten können sich über Auszeichnungen von Stiftungen freuen. Der Bremer Weser-Kurier gewinnt den **Deutschen Lokaljournalistenpreis** der Konrad-Adenauer-Stiftung für das Konzept „Überraschend nah“. Der Sonderpreis geht an den Zeitungsverlag Waiblingen für die sensible Berichterstattung zum Amoklauf von Winnenden. Insgesamt wurden acht Preise verliehen. • Für ihre Berichterstattung zum World Conference Center Bonn erhalten sechs Journalisten des Bonner General-Anzeigers den **Wächterpreis der Stiftung „Freie Presse“**. Ihre Kollegen Ulrich Neumann (SWR), Thomas Öchsner (Süddeutsche Zeitung) und Hans-Peter Schütz (stern) bekommen den mit jeweils 1.000 EUR dotierten Preis der **Anja-Schüller-Stiftung** für Journalismus zum Thema Schrottimmobilien. • Der Internet-Auftritt „Netz gegen Nazis“ der Amadeu Antonio Stiftung erhält den **Europäischen Civis Online Preis**. Die mit 5.000 EUR dotierte Auszeichnung wird von der ARD und der Freudenberg Stiftung verliehen. • Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung wurde mit dem PR Report Award für vorbildliche Kommunikationsarbeit ausgezeichnet.